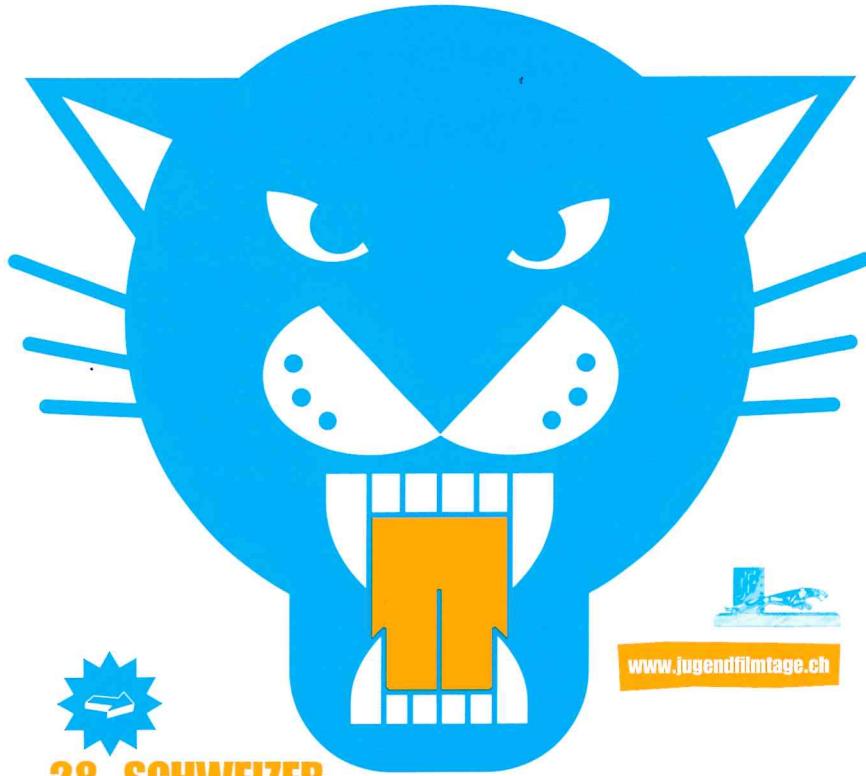


31. März - 3. April 2004, ROTE FABRIK ZÜRICH



www.jugendfilmtage.ch



28. SCHWEIZER

JUGENDFILMTAGE



Trägerorganisationen:

okaj zürich, Dachverband der Jugendarbeit im Kanton Zürich,

28. Schweizer Jugendfilmtage

Die Schweizer Jugendfilmtage finden dieses Jahr bereits zum 28. Mal statt. Aus bescheidenen Anfängen als vom Verein Zürcher Film-Amateure ausgeschriebener Wettbewerb für jugendliche Filmamateure entwickelten sie sich zu einem unverzichtbaren Forum für junge Video- und Filmschaffende.

Dieses Jahr finden sie zum ersten Mal in der **Roten Fabrik** in Zürich statt. **Aus 190 eingereichten Filmen hat die Vorjury 74 ausgewählt.** Sie bilden ein abwechslungsreiches Programm und entstammen den verschiedensten Genres, vom **Spiel- über den Animations- bis zum Dokumentarfilm.** Jungen Filmschaffenden bietet sich zudem eine Gelegenheit, interessante Kontakte zu knüpfen und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Vor jeder Pause können sie auch mit dem anwesenden Publikum über ihre Erfahrungen und Beweggründe diskutieren.

Die Veranstaltung stösst nicht nur bei den jugendlichen Filmerinnen und Filmern Jahr für Jahr auf regen Zuspruch, sondern darf auch auf ein beträchtliches Interesse seitens des Publikums und der Medien zählen.

Preisverleihung & Party Samstag 3. April

19.00-21.00 Uhr: Verleihung der Springenden Panther, der **UNICA-Medaille** und weiterer Preise in den verschiedenen Kategorien. Vorführung aller prämierten Produktionen.

Nach der Preisverleihung Barbetrieb mit DJs – open end.



Festivalkoordination

Delphine Lyner, okaj Zürich



Organisation/Vorjury

Azzedine Rouichi, Simon Schmid, Nicole Rechsteiner, Franziska Herren, Mimmo Dutli, Christian Wirz, Delphine Lyner, Wageh George

Festival-Jury

Franziska Oliver, Florian Keller, Lawrence Grimm, Angela Spörri, Sabine Matz

Moderation

Edward Piccin

Webdesign

vonSCHMID.ch

Technik

Simon Schmid und Hans X Hagen

Kontaktadresse

Schweizer Jugendfilmtage, c/o okaj,
Wasserwerkstrasse 17, 8035 Zürich,
Tel. 01 366 50 10, fax 01-366 50 15,
www.jugendfilmtage.ch

Publikumspreis

Auch das Publikum verleiht nebst der Jury-Bewertung für jede Kategorie einen Preis.

Aus allen abgegebenen Stimmkarten pro Kategorie werden zudem Gewinnerinnen aus dem Publikum ausgelost.

A Kategorie

→ Schulfilme bis 19 Jahre

Mittwoch 31. März 14.00 – 17.00 Uhr

Film 2

Spielfilm

Käfernholz,
Zürich



Zero

→ DVD, 15 Min.

Maurice wird von den Mitschüler/innen gemobbt. Er frisst den Kummer in sich hinein. Als der Klassenliebling Victor seine Anna wegnimmt, flippst Maurice aus...

Film 1

Spielfilm

Association Activités Jeunesse Nyon, Prangins



Inspiration

→ MiniDV, 8 Min.

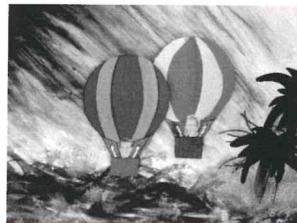
On voit le passé de Claude Donet lorsqu'il s'est inspiré pour son tableau: "déjeûner sur l'herbe".

3

Film 3

Animations- / Experimentalfilm

Collège de Candolle,
Thônex/Ge



Die Trauminsel

→ MiniDV, 4 Min.

C'est l'histoire de deux personnes qui ont un accident en mongolfière. Ils arrivent sur une île, l'explorent et y restent car ils ont trouvé derrière une grotte un paradis...

Kategorie A Mittwoch 31. März 14.00 – 17.00 Uhr

FILM 1	Inspiration
FILM 2	Zero
FILM 3	Trauminsel
FILM 4	Le pari
FILM 5	„Meteo“
FILM 6	Shootback
FILM 7	Der ganz „normale“ Superheld
FILM 8	The Cameleon Gang
DISKUSSION – KURZE PAUSE	
FILM 9	„Pause“
FILM 10	Mord auf der Fussballwiese
FILM 11	Dä Langstrassefilm
FILM 12	Suitman – der Held im Anzug
FILM 13	Les yeux interdits
FILM 14	Frühschriften
FILM 15	Three Loosers
FILM 16	Frauentief-Romanshorn einfach
FILM 17	Der Sprung vom WTC

Seite	3
Seite	3
Seite	3
Seite	4
Seite	5
Seite	5
Seite	5
Seite	6
Seite	7
Seite	7

Schulfilme bis 19 Jahre



Kategorie B Mittwoch 31. März 19.00 – 22.00 Uhr

FILM 18	Allegretto grazioso, sempre scherzando
FILM 19	La planète bleue vire au noir
FILM 20	So wie immer
FILM 21	Adina e per semper
FILM 22	Ussesifer
FILM 23	Seven day smoker's
FILM 24	Elefant
DISKUSSION – KURZE PAUSE	
FILM 25	Boffer Bings
FILM 26	Ein normaler Tag im LuCs Austauschjahr
FILM 27	e. shock – experiment poesie
FILM 28	Rebecca
FILM 29	Zmid a l'Europ 03 – u Portra
FILM 30	Das Licht der Maschine

Seite	7
Seite	8
Seite	9
Seite	10

freie Produktionen bis 19 Jahre



Kategorie C Donnerstag 1. April 20.00 – 23.00 Uhr

FILM 31	1602
FILM 32	Am Abend
FILM 33	Jürgen s Traumreise
FILM 34	Oh sweer Mary
FILM 35	Legolord
FILM 36	Du hast da was
FILM 37	Endstation Zweikampf
FILM 38	in / out
FILM 39	ausgezeichnet
FILM 40	in / out
DISKUSSION – KURZE PAUSE	
FILM 41	porjeklio (deutsch: Herkunft)
FILM 42	Das Kind im Manne
FILM 43	Von Angesicht zu Angesicht
FILM 44	Home Shopping
FILM 45	Der Liebesfilm
FILM 46	La crucifigazion – Ina stuornadad?
FILM 47	Ignition
FILM 48	duct tape übermensch
FILM 49	Eclosion

Seite	11
Seite	11
Seite	11
Seite	12
Seite	13
Seite	14
Seite	15

freie Produktionen, 20-25 Jahre



Kategorie E Freitag 2. April 16.00 – 19.00 Uhr

FILM 50	Izetbegovic
FILM 51	Respect
FILM 52	Ausweglos
FILM 53	Das darf doch nicht wahr sein!
DISKUSSION – KURZE PAUSE	
FILM 54	Heil dir Helvetia
FILM 55	Unter der Brücke
FILM 56	Als die Hummel die Mandarine ass...
FILM 57	Scharfe Chilli
DISKUSSION – KURZE PAUSE	
FILM 58	Rassismus im Alltag
FILM 59	Gegen Gewalt und Rassismus
FILM 60	Goldy

Seite	17
Seite	17
Seite	17
Seite	18
Seite	19

thematische Filme bis 25 Jahre



Kategorie D Freitag 2. April 20.00 – 23.00

FILM 61	Wireless Genie
FILM 62	Jetzt oder nie
FILM 63	Die Sieben Raben
FILM 64	Belmondo
FILM 65	Meyers
FILM 66	Liebesbeweise
FILM 67	The Metal King
DISKUSSION – KURZE PAUSE	
FILM 68	SOS SMS
FILM 69	Sure Shot
FILM 70	Das lange Elend
FILM 71	Oyez Oyez
FILM 72	Shlaringo
FILM 73	Countdown
FILM 74	Goal

Seite	20
Seite	20
Seite	20
Seite	21
Seite	22
Seite	23

Filmschulen bis 30 Jahre



Film 4

Spielfilm

Association Activités Jeunesse Nyon, Prangins



Le pari

> MiniDV, 8 Min.

Trois allumeuses décident de faire un pari sur trois ringards et il y a un retournement de situation.

4

Film 6

Spielfilm

Kantonsschule Sarnen



Shootback

> VHS, 17 Min.

Shootback zeigt durch einen Überfall auf ein Drogenaufbereitungslabor und dem darauf folgenden Racheakt die Brutalität, mit welcher in der "Drogenszene Zentralschweiz" agiert wird. Blutige Drogenkriege zweier sich konkurrierender Gangs.

Film 5

Clip

Kantonsschule Zug, Hünenberg



Meteo

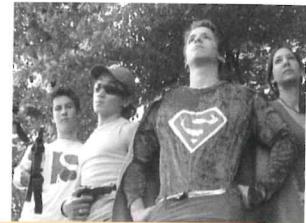
> VHS, 7 Min.

Unsere Parodie auf die Wittersendung "METEO" von SF DRS. (Das Original hat durchwegs auch kabarettistischen Wert.)

Film 7

Spielfilm

KZO Wetzikon, Rüti ZH



Der ganz "normale" Superheld

> MiniDV, 11 Min.

Ein Tag im Leben des etwas anderen Superhelden: In zwei spannenden Missionen rettet er die Welt vor dem Bösen.

Film 8

Spielfilm

Kirchgemeindehaus
Sperlisacher,
Rüfenacht BE



The Cameleon Gang

> MiniDV, 4 Min.

Eine Jugendgang treibt im Schulhaus ihr Unwesen. Die Opfer vereinen sich, kommen der Gang auf die Spur und unternehmen alles, um ihr anzugehören. Aber zuviel Untertauchen ohne Atmungsgerät ist selbst für Chamäleons ein Abtauchen in den Tod... Blubb.

Film 10

Spielfilm

Tagesschule
Feldblume,
Zürich



Mord auf der Fussballwiese

> MiniDV, 6 Min.

Ein Mord geschieht auf der Fussballwiese. Zwei Detektivinnen lösen den Fall.

Die A

Film 9

Animations- / Experimentalfilm

Primarschule
Gründen,
Muttenz



“Pause”

> 16 mm, 2 Min.

Unsere Klasse hat sich kurz aber heftig mit dem Thema Animationsfilm auseinandergesetzt. Entstanden sind einige „reale“ Szenen auf dem Pausenplatz (Pixelation).

5

Film 11

Dokumentarfilm

Offene Jugendarbeit
Zürich



Dä Langstrassefilm

> MiniDV, 20 Min.

Ein subjektiver Film von jungen Expert/innen

Die A

Film 12

Spielfilm

KZO Wetzikon,
Wald ZH



Suitman - Der Held im Anzug

> MiniDV, 5 Min.

Ein Superheld wird von der Gesellschaft ausgenützt, bis er enttäuscht seinen Dienst verweigert.

6

Film 14

Animations- / Experimentalfilm

Kantonsschule
Oerlikon,
Zürich



Frühschriften

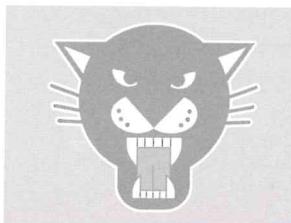
> MiniDV, 2 Min.

Verfilmung des Gedichtes "Frühschriften" von Hans Magnus Enzensberger.

Film 13

Spielfilm

Orson the Kid - Ecole
du Film pour enfant,
Madrid



Les yeux interdits

> DVD, DVCam, 7 Min.

Farina, une enfant de 12 ans, se rebelle contre le "Burka", dénigrant les habitudes de son village en Afghanistan.

Film 15

Animations- / Experimentalfilm

Schulhaus Döltchi,
Zürich



Three losers

> MiniDV, 4 Min.

Drei Jugendliche gamen ein aussergewöhnliches Computerspiel...wer wird gewinnen?

Film 16

Spieldorf

Kantonsschule
Frauenfeld,
Weinfelden



Frauenfeld - Romanshorn einfach

> MiniDV, 8 Min.

Auf einer Zugfahrt lernen sie sich kennen. Und verlieben sich ineinander. Doch Gut & Böse werden sich nicht ganz einig, über den Auserwählten.

Film 17

Animations- /
Experimentalfilm

Collège de Candolle,
Thônenx/Ge



Der Sprung vom WTC

> MiniDV, 2 Min.

Bob travaille dans le WTC; il a pris son parachute avec lui. Tom est dans un avion qui va en direction de New York. Des terroristes prennent l'avion et le font s'écraser dans le WTC. Comme Bob avait son parachute, il arrive à s'en tirer car il saute juste avant que l'avion détruisse le WTC.

1

Film 18

Clip

Aline Lázló und
Barbara Wegmann,
Unterentfelden



Allegretto grazioso, sempre scherzando

> DVD, 3 Min.

Ein kleiner, aber feiner Film. Farbenfrohes Märchen von surrealistischen Tagträumereien à la Jacques Tati.



Film 19

Spielfilm

Marcos Monsalve,
Le Grand-Saconnex



La planete bleue vire au noir

> MiniDV, 18 Min.

Quatre adolescents tentent de sauver la planète en arrêtant le professeur Valerius qui a découvert comment changer l'eau en pétrole et ainsi transformer toutes les rues en pétrole.

Film 20

Spielfilm

Elias Müller,
Langenthal



So wie immer

> DVD, 13 Min.

Ein ganz normaler Tag im Leben eines Jugendlichen - wie gestern, heute und morgen - eben so wie immer.

8

Film 21

Spielfilm

Jessica Maissen,
Rabius



Adina e per semper (Für immer und ewig)

> MiniDV, 14 Min.

Dalla profundidad s'arguglia la fontauna che carsina il cors inamurai da Rosa ed Oscar. Denton st'giras neblas sesaulzan el lontan e traversan la veta dils dus inamurai tochen tier la mort.

Aus der Tiefe der Erde sprudelt das Wasser, das Rosas und Oscars Herzen mit Liebe in alle Ewigkeit berührt. Doch dunkle Wolken nähern sich aus der Ferne...

Film 22

Spielfilm

Alexander Wyssling,
Pfaffhausen



Ussesiter

> MiniDV, 5 Min.

Ganz kleines Sozialdrama.

Film 23

Spielfilm

Joachim Indermaur,
Degersheim



Seven day smoker's

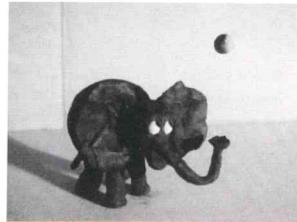
> MiniDV, 22 Min.

Witzige Actionkomödie mit Mafia, Moneten und viel
süssem Rauch!

Film 24

**Animations- /
Experimentalfilm**

Nils Hediinger,
Burgdorf



Elefant

> MiniDV, 1 Min.

Ein Elefant beginnt mit einem Ball zu spielen.

Film 25

Spielfilm

Riccardo Bernasconi,
Mendrisio



Boffer Bings

> MiniDV, 17 Min.

Boffer Bings è uno strano personaggio che ha avuto
un'infanzia un po' anomala, seguita da un'adolescenza
altrettanto anomala, sfociata in una vita decisamente
anomala.

9

Film 26

**Animations- /
Experimentalfilm**

Nils Hedinger,
Burgdorf



Ein normaler Tag in Lucs Austauschjahr

> MiniDV, 3 Min.

Unser Austauschschüler aus Belgien spielt mit uns das
faszinierende "Arschknallen" (spezielles Fussballspiel).
Das Unmögliche geschieht: Vor laufender Kamera ver-
passen Nils & Simon dem Austauschschüler zwei wun-
derschön platzierte Knaller.

Film 27

Animations- /
Experimentalfilm

Jan Gassmann,
Langnau am Albis



e. schock - experiment poesie

> MiniDV, 5 Min.

digitale ja panische farben strumpfhosen voller fa-schismus - Ein Blickwinkel - 4 Personen - Ein Gedicht - 4 Temperamente - Ein Schauspieler. Experiment Poesie. Nach einem Gedicht von Jörg Burkhard.

10

Film 29

Dokumentarfilm

Tim Leu,
Bolligen



Zmid a l'Europ 03 - u Portra

> MiniDV, 6 Min.

Dieser schweiz-irarallische Film zeigt ein Frauenbild, das schön und belanglos zugleich ist. Man sucht nach Leben.

Film 28

Spielfilm

Nicola Kalt,
Niederrohrdorf



Rebecca

> VHS, 18 Min.

Rebecca gibt ihrem ängstlichen Bruder Sicherheit, im Gegenzug schenkt er ihr Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Rührende Geschichte mit sozialkritischem Inhalt.

Film 30

Spielfilm

Cyril-Amon Schäublin,
Zürich



Das Licht der Maschine

> VHS, 22 Min.

Modernes Schauermärchen über das Scheitern des Individuums in der menschlichen Gemeinschaft. Eine wilde Geschichte aus dem frühen 21. Jahrhundert, verwirrend, klirrend und explosiv wie dieses Zeitalter selbst!

Kategorie C

> freie Produktionen, 20-25 Jahre

Donnerstag 1. April 20.00 – 23.00 Uhr

Film 32

Spielfilm

Colin Würgler,
Oberbussnang



Am Abend

> VHS, 9 Min.

Am Abend kann jeder tun, was er will. Der Bewegungsfluss verlangsamt sich, es ist genug Zeit da, um sich im Spiegel genauer zu betrachten. Siehe selbst, wie ein junger Mann mit dieser Situation umgeht.

Film 31

Spielfilm

Rodrigue Eckert,
Genève



1602

> MiniDV, 8 Min.

Genève en décembre 1602. Marie s'inquiète; de graves menaces pèsent sur la ville.

11

Film 33

Animations- /
Experimentalfilm

Ivana Lalovic,
Zürich



Jürgen's Traumreise

> VHS, 2 Min.

Jürgen möchte verreisen, die Frage ist nur; wie tut er dies am besten?

Film 34

Spieldfilm

Adrian Aeschbacher,
Zürich



Oh sweet Mary

> MiniDV, 13 Min.

Eine Satire über Gott und die Medien.

12

Film 36

Spieldfilm

Christian D. Link,
Zürich



Du hast da was...

> MiniDV, 15 Min.

Als der junge Protagonist sich das erste Mal richtig verliebt, weiß er nicht, auf wen er sich da eingelassen hat. Schnell gerät er in den Sog der mysteriösen Cassandra, welche mehr als nur eine Überraschung für ihn bereit hält.

Film 35

Animations- /
Experimentalfilm

Johannes Neukomm,
Schaffhausen



Legolord

> VHS, 2 Min.

Legolord ist eigentlich ein Experimentaltrailer zu einem Film, den es nie geben wird. Es handelt sich um eine Gruppe Legomänner, die um die Herrschaft eines normalen Haushaltes kämpfen. Dabei stellen sich zwei Hauskatzen in den Weg!

Film 37

Spieldfilm

Eric Andreea,
Zürich



Endstation Zweikampf

> MiniDV, 2 Min.

Zwei junge Männer stoßen beim Ein- und Aussteigen in der U-Bahn zusammen. Durch das Fenster der geschlossenen U-Bahntür werfen sie sich gegenseitig aggressive Gesten zu. Wie würden sich jedoch die zwei Angeber verhalten, wäre die schützende U-Bahntür plötzlich nicht mehr zwischen ihnen?

Film 38

Dokumentarfilm

Benny Jaberg,
Baden



in/out

> MiniDV, 5 Min.

Ein entlassener Gefängnisinsasse erzählt über das Eingeschlossensein im Gefängnis und den Weg zurück in die Gesellschaft. "In/out" nähert sich dem ehemaligen gesellschaftlichen 'Outsider' und seinem erfolgreichen Versuch, sich in der Gefangenschaft zu verändern, um sich in Freiheit neu zu erfinden.

Film 40

Animations- /
Experimentalfilm

Matthias Gabi,
Zürich



in/out

> MiniDV, 2 Min.

Auf der Strasse treffen eine MIGROS-Tragetasche und eine FREITAG-Tragetasche aufeinander. Es kommt zum Streit. Die darauf folgende Schlägerei endet mit einem klaren Sieger.

Film 39

Spielfilm

Adrian Aeschbacher,
Zürich



ausgezeichnet

> MiniDV, 3 Min.

Phillip ist der Aussenseiter in seiner Schulkasse. In einer Mathe-Stunde steht er auf und beschwert sich über das Verhalten seiner Schulkameraden.

13

Film 41

Dokumentarfilm

Ivana Lalovic,
Zürich



porjeklo (Herkunft)

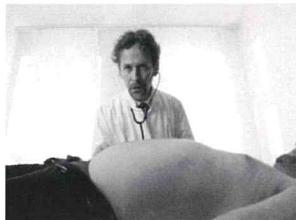
> VHS, 4 Min.

Der Film thematisiert meine Herkunft und die Suche nach Identität. Zentrale Aspekte sind Sprache, Mentalität, Kultur und die Musik.

Film 42

Spielfilm

Denis Lüthi,
Hettlingen



Das Kind im Manne

> MiniDV, 4 Min.

Eines Tages erwacht Herr Neuling mit einem Kind im Bauch.

14

Film 44

Spielfilm

Philipp Müller,
Zürich



Home Shopping

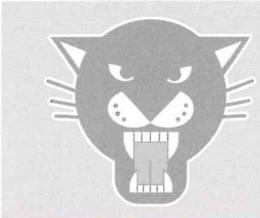
> MiniDV, 15 Min.

Frank, Sandy und das Sofa.

Film 43

Spielfilm

Eric Andrae,
Zürich



Von Angesicht zu Angesicht

> MiniDV, 5 Min.

Als kleines Mädchen liebte Maya Grimassen zu schneiden. Als ihr Vater jedoch die Familie verlässt, gibt sie sich die Schuld dafür, da sie glaubt, ihn mit ihren Grimassen vertrieben zu haben. 13 Jahre später, mit 19, trifft Maya ihren Vater zufällig in einem Restaurant wieder und weiß nicht, wie sie sich ihm zu erkennen geben soll.

Film 45

Animations- / Experimentalfilm

Simon Oberli,
St. Gallen



Der Liebesfilm

> MiniDV, 5 Min.

Sie und Er - und wäre nicht noch Amor - könnte es so schön sein.

Film 46

Dokumentarfilm

Gion Hosang,
Disentis/Mustér



La crucifigazion - Ina stuornadad?

> MiniDV, 15 Min.

Dieser Film zeigt die Gedanken und Gefühle des Disentiser Malers Linus Flepp, wenn er Themen wie Terrorismus, Fanatismus und Religion für sich verarbeitet und in Kunst verwandelt.

Film 47

Clip

Michael Lyrenmann,
Winkel



Ignition

> DVD, 2 Min.

Der Bruchteil eines Augenblickes - erzählt in einer Minute und fünfzig Sekunden. Nehmen Sie sich die Zeit.

Film 48

Animations- /
Experimentalfilm

Benny Jaberg,
Baden



duct tape übermensch

> MiniDV, 3 Min.

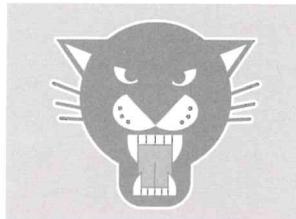
Im Januar 03 entstanden, drückt der Film vor Beginn des Irakkriegs das Unbehagen gegenüber der sich zuspitzenden Krise aus. Persönliche Aussagen werden mit einer bedrohlichen Bildwelt konfrontiert. Der Film entstand aus Zeitschriften, welche mittels einer Reisstechnik zu einem langen Bildstreifen kombiniert, geschnitten und zur Weiterverarbeitung animiert wurde.

15

Film 49

Dokumentarfilm

Damien Rossini,
Onex



Eclosion

> MiniDV, 14 Min.

Introspection du jeune Damien Rossini: Suis-je capable de faire des films ou ne suis-je qu'un rêveur?

Zum ersten Mal wurden im Rahmen der Schweizer Jugendfilmtage dieses Jahr Filmworkshops zum Thema "Grenzen des Rassismus?" angeboten.

Eine Fachperson bot den TeilnehmerInnen (Jugendliche bis 25 Jahre) vor Ort, während mehreren Tagen inhaltliche, technische und/oder infrastrukturelle Unterstützung. Die Workshops waren individuell plan- und durchführbar und gratis.

Ziel war es, mit Jugendlichen vertieft das Thema Grenzen aufzuarbeiten. Dabei sollten ihre eigenen Erfahrungen, Werte und Haltungen im Zentrum stehen. Weiter sollte ihnen durch die technische Begleitung eine fundierte Kenntnis des Filmemachens vermittelt werden.

16

Nach dem eintägigen Einstieg am 22. September 2003 war jeder Gruppe klar, welche Fachpersonen, wann zu ihnen kommen würden um sie zu unterstützen. Die Gruppe musste jedoch selbständig im Vorfeld den Filminhalt festlegen. Insgesamt wurden 9 Filme verteilt über die Deutschschweiz realisiert. Ca. 100 Jugendliche haben daran teilgenommen. Wir sind nun alle auf die Ergebnisse gespannt!

für Menschenrechte

Gegen Rassismus

DER BLUD FÖRDERT PROJEKTE IN DEN BEREICHEN
BILDUNG, SENSIBILISIERUNG, PRÄVENTION, OPFER- UND
KONFLIKTBERÄTUNG.

klarTEXT
Jugendkultur gegen Rassismus

CARITAS projects
Schweiz
Gesellschaft für
Integration

Für diese thematischen Filme wird es nebst der bestehenden, eine spezialisierte Jury geben. Ansonsten gelten dieselben Teilnahmebedingungen wie für die anderen eingereichten Produktionen an den Schweizer Jugendfilmtagen.

Kategorie

> thematische Filme bis 25 Jahre

Freitag 2. April 16.00 – 19.00 Uhr

Film 50

Spieldfilm

Atelierklasse,
Zürich



Izetbegovic

> MiniDV, 9 Min.

Eine junge Frau namens "Izetbegovic" erlebt Rassismus am eigenen Leib, was ein tragisches Ende nimmt.

Film 51

Spieldfilm

Jugendtreff Hirtschür,
Affoltern a.A



Respect

> MiniDV, 10 Min.

An einer Party wird die Kasse geklaut, was geschieht nun?

Film 52

Spieldfilm

Eva Ermatinger, Corina Candinas, Damian Hiltebrand, Daniela Neuhold, Barbara Müller, Tobias Spring, Kaspar Surbeck, Kaltenbach



Ausweglos

> MiniDV, 8 Min.

Eine Stadtgeschichte. Grenzen ziehen, Wege bahnen. Ein Zusammentreffen von fünf Personen.

Film 53

Spielfilm

Kinderlobby Schweiz,
Lenzburg



Das darf doch nicht wahr sein!

> VHS, MiniDV, 6 Min.

Rassismus in der Schule. Laurence und Fred, die Freunde von Maurice, haben schon zum fünften Mal geschwänzt. Sie fragen ihn immer wieder, ob er nicht auch mal mitkommen wolle. Er traut sich nicht, weil er Angst hat, erwischt zu werden. Schliesslich überreden sie ihn. Maurice schwänzt und kommt dabei in grosse Probleme.

18

Film 55

Spielfilm

Jugendtreff Lifestyle,
Willisau



Unter der Brücke

> VHS, 10 Min.

Unter der Brücke treffen Vorurteile aufeinander und manch einer erkennt sein Spiegelbild.

Film 54

Spielfilm

Atelierklasse,
Zürich



Heil dir Helvetia

> MiniDV, 5 Min.

Helvetia sucht das letzte Puzzlestück, um die Schweiz zu vervollständigen.

Film 56

Dokumentarfilm

Viktoria Popova,
Manuela Ruggeri,
Marisa Sulmoni,
Zürich



Als die Hummel die Mandarine ass...

> VHS, 8 Min.

Als die Hummel die Mandarine ass, was sie nicht wollte, sie vergass... oder Welche Farbe hat Geschmack? Welchen Geschmack hat Rassismus? Wo ist die Grenze zwischen Geschmacklosigkeit und Rassismus?

Film 57

Spielfilm

MPS Halti Steinen,
Einsiedeln



Scharfe Chili

> MiniDV, 13 Min.

Die Grenzen des Rassismus finden sich im Alltäglichen. Ohne es zu merken, werden sie schnell überschritten.

Film 58

Spielfilm

Atelierklasse,
Zürich



Rassismus im Alltag

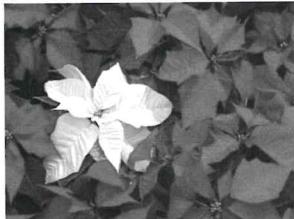
> MiniDV, 4 Min.

Eine CH-Koreanerin erlebt täglich Rassismus am eigenen Leib!

Film 59

Clip

Jacqueline Iff,
Bern



Gegen Gewalt und Rassismus

> VHS, 2 Min.

Ohne die Einzigartigkeit der Fremdartigkeit würde die Vielfalt der Welt zur Eintönigkeit verkommen.

19

Film 60

Spielfilm

Nicolas Meyer,
Corcelles NE



Goldy

> MiniDV, 20 Min.

Depuis son bocal, Goldy observe: la mère nettoie, le fils s'instruit, la fille dessine et le père se fait licencier. Et là, tout le monde se déteste.

Kategorie

> Filmschulen bis 30 Jahre

Freitag 2. April 20.00 – 23.00

Film 62

Spielfilm

Irene Balmer,
HGKZ,
Zürich



jetzt oder nie

> BetaCam SP, 5 Min.

Sebastian beobachtet zwei Verliebte in ihrem Häuschen am See. Sebastians Wunsch nach der Frau und dem Glück wird so gross, dass er eingreift.

Film 61

Spielfilm

Lukas Handschin,
San Francisco State
University



Wireless Genie

> DVD, Mini-DV, 4 Min.

Es sollte ein früher Feierabend am Strand werden. Doch dann, ein seltsamer Fund...

Film 63

Spielfilm

Ralph Etter,
HGKZ,
Zürich



Die sieben Raben

> BetaCam SP, 13 Min.

Adaption des Märchens der Brüder Grimm.

Film 64

Spieldfilm

Annette Carle,
HGKZ,
Zürich



Belmondo

> 35 mm, 11 Min.

Ein Junge wünscht sich eine neue Mutter...

Film 66

Spieldfilm

Yael Parish,
HGKZ,
Zürich



Liebesbeweise

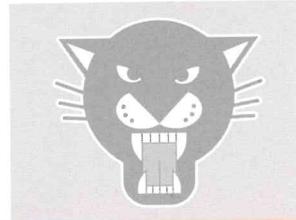
> BetaCam SP, 5 Min.

Als Flora ins Dorf ihrer Kindheit zurückkehrt, begegnet sie ihrem früheren Schwarm, der mittlerweile ein Dasein als Turnhallenabwart fristet. In Erinnerung an eine hässliche Begegnung nimmt sie umso süssere Rache.

Film 65

Spieldfilm

Steven Hayes,
HGKZ,
Zürich



Meyers

> 35 mm, 13 Min.

Ernst und Edna Meyer sind seit über 30 Jahren ein Ehepaar. Seither leben sie die alltägliche Routine. Die Männer gehen arbeiten, und die Frauen gehen einkaufen. So geht das schon seit Jahren.

21

Film 67

Spieldfilm

Thomas Gerber,
HGKZ,
Zürich



The metal king

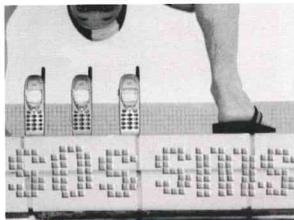
> DVCam, 9 Min.

Dave arbeitet im Coop Supercenter und gerät kurz vor Ladenschluss in einen Strudel unglücklicher Ereignisse. Als sein Chef ihm mit der Kündigung droht, kann sich Dave nur noch dank seinen Heavy metal-Träumen aus dem Schlamassel ziehen.

Film 68

Spielfilm

Graziella Ferrara,
HGKZ,
Zürich



SOS SMS

> 35 mm, 19 Min.

SOS. Die Short Messages haben in Null Komma Nix unseren Planeten erobert. SMS. Drei Buchstaben, drei Schicksale. Ein Reporter macht sich auf den Weg, die drei Geschichten mit und um das Handy festzuhalten.

22

Film 70

Spielfilm

Simon Weber,
HGKZ,
Luzern



Das lange Elend

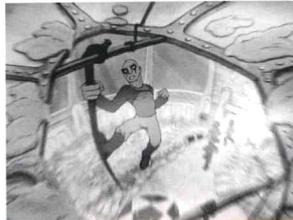
> 35 mm, 9 Min.

Unter dem Ehrgeiz seiner Mutter wächst das Lange Elend zu einem stattlichen Zweimeterhünen heran. Sein überlanger Körper bringt ihn an den Rand der Verzweiflung. Mit immer drastischeren Mitteln versucht er seinem Schicksal zu entfliehen.

Film 69

Animations- / Experimentalfilm

Roger Zuercher,
Vancouver Filmschule,
Vancouver



Sure Shot

> VHS, DVD, 2 Min.

Spion schleicht in fremde Basis und nimmt sich, was er braucht.

Film 71

Spielfilm

Cyril Bron, Les Acacias,
Ecole supérieure des
Beaux-arts Genève



Oyez Oyez

> MiniDV, 8 Min.

Un garçon tente de séduire une fille à l'aide de petites marionnettes.

Film 72

Spielfilm

Markus Heiniger,
HGKZ,
Zürich



Shlaringo

> VHS, MiniDV, 7 Min.

Eine kleine Tankstelle irgendwo in Schlawesien.
3 Menschen, 3 Geschichten.

Film 73

**Animations- /
Experimentalfilm**

Ralph Kühne,
HGKZ,
Jona



Countdown

> MiniDV, 1 Min.

Ein frecher Wicht mokiert sich über einen 10er Start...

Film 74

Spielfilm

Claudia Lorenz,
HGKZ,
Zürich

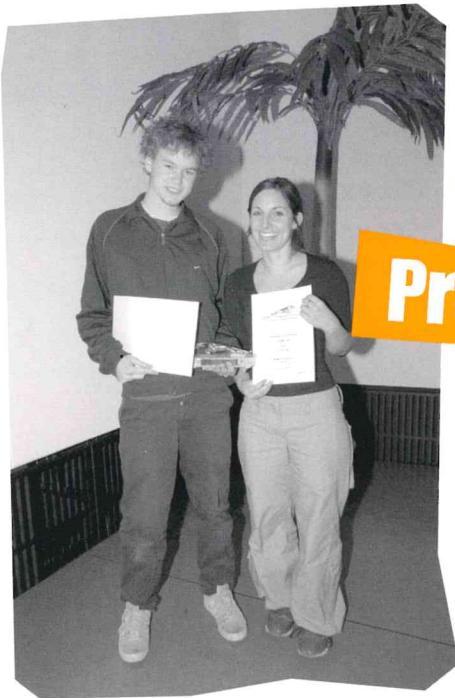


Goal

> BetaCam SP, 5 Min.

Die beiden spanischen Fussballfans Eduardo und José frönen sogar auf dem Friedhof ihrer Leidenschaft für die schönste Nebensache der Welt. Am Grab ihres verstorbenen Freundes Miguel fiebertn sie dem Sieg ihrer Mannschaft entgegen. Während sie sich lautstark über Tore freuen, begibt sich eine Friedhofsbe-

ENDE
FINE



Preisverleihung

2003



Preisverleihung und Vergabe der "Springenden Panther"



Filmworkshops 2004 – Thema: "Generations"

Habt ihr Lust, einen Film zu drehen? Wisst aber nicht wie und verfügt nicht über die notwendige Infrastruktur? Dann ist dies eure Gelegenheit, kostenlos, mit fachlicher Unterstützung einen Film zu drehen.

Auch dieses Jahr werden wieder kostenlose Filmworkshops für interessierte Jugendliche, Jugendgruppen und Schulklassen angeboten.

Die TeilnehmerInnen erhalten während drei Tagen inhaltliche, technische und/oder infrastrukturelle Unterstützung durch eine kompetenten Fachperson.

Die Workshops sind individuell plan- und durchführbar. Die Fachpersonen kommen, an den im Vorfeld gemeinsam abgemachten Daten, zu den TeilnehmerInnen in die Schule, den Jugendtreff, nach Hause zu den im Vorfeld gemeinsam abgemachten Daten.

25

Die Filmworkshops sind gratis. Sie werden von September bis Dezember 04 durchgeführt. Als Einstieg wird im September eine eintägige Einführung zum Thema "von der Idee zum Film" in Zürich angeboten. Die Gruppen erhalten dabei Informationen über den Ablauf der Workshops. Es werden ihnen Anregungen zur inhaltlichen Auseinandersetzung und erste technische Einblicke vermittelt. Die Fachpersonen sind an diesem Tag auch anwesend, so können sich die TeilnehmerInnen mit ihnen bekannt machen und klären, wer mit wem, wann und wo einen Film produziert. Bis zum eigentlichen Dreh verfügen die Gruppen über genügend Zeit, um sich in das Thema einzudenken und sich zu überlegen welchen Aspekt des Themas sie verfilmen möchten. Denn es soll ihr Film sein, die Fachpersonen unterstützen sie bei der Umsetzung durch ihr Know-How, mit möglichst geringer Einflussnahme. **Anmeldung bitte sofort.**

Anmeldung für Workshops, Anmeldeformulare, Teilnahmebedingungen und weitere Informationen: **Schweizer Jugendfilmtage, c/o okaj zürich, Postfach 498, 8035 Zürich**

Tel.: 01 366 50 10 (Delphine Lyner), E-Mail: delphine.lyner@okaj.ch



Die Interessengemeinschaft Rote Fabrik, kurz IGRF ist der grösste eigenständige Verein. Die IGRF als Veranstalterin organisiert rund 300 Veranstaltungen pro Jahr, gibt monatlich die Zeitung .RF heraus und vermietet Proberäume an freie Theaterensembles und Bands. Der Vorstand besteht aus mind. drei Mitgliedern, die jährlich auf der Mitgliederversammlung gewählt werden.

Fest angestellt arbeiten achtzehn sogenannte "BetriebsgruppenmitgliederInnen", die verantwortlich sind für die Programmation, Organisation und den Ablauf der Veranstaltungen: je zwei in den Programmarten Musik, Theater/Tanz/Kinder- und Jugendtheater und Konzept/Frau/Film, je zwei in den Technikbereichen Bühne/Unterhalt, Licht und Ton, vier im Sekretariat/Buchhaltung/IT. Eine ist für die Öffentlichkeitsarbeit der IGRF zuständig.

Videokurse 2004

Grundkurs



> Einführung in Konzept, Kamera, Licht und Ton

Im Grundkurs lernst du dein Videoprojekt vorzubereiten und du lernst die Grundlagen der Filmsprache und der Videotechnik kennen und anwenden.

Kursdaten: jeweils Mittwoch, ab 26. Mai - 7. Juli (7x), 18-21.00 Uhr

Aufbaukurs



> Einführung in den Schnitt mit einem digitalen Schnittsystem

Im Aufbaukurs lernst du theoretisch und praktisch die Grundlagen der Montage kennen. Anhand von gedrehtem Material erstellst du einen Rohschnitt. Nach Analyse und Diskussion von verschiedenen Möglichkeiten erstellst du ein fertiges Video mit Titel, Effekten und Musik.

Kursdaten: jeweils Mittwoch, ab dem 1. September - 13. Oktober (7x), 18-21.00 Uhr

Kosten: Fr. 270.- für SchülerInnen und Lehrlinge Fr. 220.- (exkl.Verbrauchsmaterial)

Kursort: fabrikvideo, Rote Fabrik, Seestr. 395, Zürich-Wollishofen (Anreise: 7ter Tram bis Post Wollishofen, der S-Bahn oder dem Bus)



Anmeldung bestellen bei: okaj zürich, wasserwerkstrasse 17, Postfach 498, 8035 Zürich,

Fon: 01 366 50 10, info@okaj.ch, www.okaj.ch

Anmeldung und Anmeldeschluss: Die TeilnehmerInnenzahl unserer Kurse ist in den meisten Fällen beschränkt; die maximale TeilnehmerInnenzahl variiert jedoch von Kurs zu Kurs.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt und müssen schriftlich erfolgen. Ist ein Kurs bereits voll belegt, so setzen wir die Interessentinnen und Interessenten auf eine Warteliste, aus der frei werdende Plätze aufgefüllt werden können. Anmeldungen nach Ablauf der Anmeldefrist können in Ausnahmefällen berücksichtigt werden, d.h. sofern die maximale TeilnehmerInnenzahl noch nicht erreicht ist. Ist der Kurs nach Anmeldeschluss unterbelegt, so behalten wir uns die Annulierung des Kurses vor. In diesem Falle wird allen angemeldeten TeilnehmerInnen der volle Kursbetrag zurückerstattet.

Anmeldeschluss Grundkurs: 11. Mai, **Aufbaukurs 18. August**

Kursbestätigung und Bezahlung des TeilnehmerInnenbeitrages: Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten alle Angemeldeten eine Teilnahmebestätigung.

Die Bezahlung des Kursbeitrages hat mit einer entsprechenden Rechnung vor Kursbeginn zu erfolgen, die mit der Kursbestäti-

Das Fabrikvideo in der Roten Fabrik hat low-budget-Schnittplätze zum Mieten, es bietet verschiedene Kurse und Videoworkshops an, es macht Begleitungen von Videoprojekten und vieles mehr rund ums Video.
www.rotefabrik.ch/video



gung versandt wird. Bei Nichterscheinen besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Kursgeldes. Der Abschnitt des Einzahlungsscheines gilt als Kursausweis, dieser ist am ersten Kurstag der Kursleitung vorzuweisen.

Abmeldung: Abmeldungen vor der Kursbestätigung erfolgen kostenlos. Bei Abmeldung nach der Kursbestätigung verfällt der ganze Kursbeitrag, sofern nicht eine Ersatzteilnehmerin oder ein Ersatzteilnehmer gestellt wird. In diesem Fall ist nur eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 50.- zu entrichten.

Unfallversicherung: Die SJFT übernehmen keinerlei Haftung für Unfälle, die sich während eines Kurses ereignen und nicht durch grobe Fahrlässigkeiten der Veranstalterin verursacht sind.

Preiskalkulation: Die TeilnehmerInnenbeiträge sind nicht kosten-deckend: Es ist den SJFT ein wichtiges Anliegen, jugendliche FilmemacherInnen zu fördern. Deshalb bieten wir ein attraktives Kursprogramm für Jugendliche und junge Erwachsenen an und halten unsere Kurse trotzdem auf einem erschwinglichen Preisniveau. Die Kurse werden von der Roten Fabrik unterstützt.



28. SCHWEIZER JUGENDFILMTAGE

Trägerorganisation:
Schulrat, Deutscher Bund der Jugendverbände im Kanton Zürich,
Filmgesellschaft Hochschule Zürich, Filmgesellschaft des Kantons Zürich,
soz.-, soz.-, Film- und Medienakademie

www.jugendfilmtage.ch

31. März - 3. April 2004, ROTE FABRIK ZÜRICH



28. SCHWEIZER JUGENDFILMTAGE

Trägerorganisation:
Schulrat, Deutscher Bund der Jugendverbände im Kanton Zürich,
Filmgesellschaft Hochschule Zürich, Filmgesellschaft des Kantons Zürich,
soz.-, soz.-, Film- und Medienakademie

www.jugendfilmtage.ch

31. März - 3. April 2004, ROTE FABRIK ZÜRICH



Partner



Medienpartnerschaft



www.star-tv.ch



www.videogang.ch



MIGROS
Kulturprozent

EIGENST. GÖHNER STIFTUNG



ANTRÄGENDER DER AUFZEICHNUNG
BIL MEDIEN ZÜRICH



www.kantonalbank.ch



www.familie-stiftung.ch



Werbung durch
www.all4you.net

